

MATTERHORN ALPINE CROSSING: AB DEM 1. JULI 2023 WIRD DIE GRENZE ÜBERSCHRITTEN

Zermatt, 15. Februar 2023

Der Countdown läuft: Am 1. Juli 2023 nimmt der Matterhorn Glacier Ride II den Betrieb auf. Die neue 3S Bahn verbindet die Bergstation Klein Matterhorn mit der Talstation Testa Grigia in Italien und ermöglicht damit den höchstgelegenen Grenzübergang der Alpen – das sogenannte Matterhorn Alpine Crossing.

Mit dem Generationenprojekt Matterhorn Alpine Crossing rücken die beiden Destinationen Zermatt und Breuil-Cervinia noch näher zusammen. Die neue 3S Bahn Matterhorn Glacier Ride II führt von der Bergstation Klein Matterhorn auf 3'883 Metern über Meer hinunter zur Talstation Testa Grigia auf 3'458 Metern über Meer. Erstmals überhaupt können Gäste nicht nur auf Ski und Snowboards, sondern auch trockenen Fusses auf diesem Weg von Italien in die Schweiz reisen – und umgekehrt. Die neue Anlage schliesst die letzte, noch bestehende Lücke zwischen Zermatt und Breuil-Cervinia und macht aus der langjährigen Vision der höchsten Alpenüberquerung per Seilbahn Realität.

Individualtourismus und Exklusivität

Die Zermatt Bergbahnen setzen immer wieder neue Standards in der Seilbahnbranche und zeigen sich als Branchenleader entsprechend innovativ und visionär. CEO Markus Hasler ist überzeugt: «Die neue Verbindung zwischen Italien und der Schweiz wertet das Angebot der Zermatt Bergbahnen weiter auf. Durch die entsprechende Preisstrategie wird kein Massen- oder Durchgangstourismus gefördert, sondern das Erlebnis für Individualreisende.» Ab 2024 wird ein Gepäcktransport angeboten, damit die Reise über die Alpen unbeschwerlich und leicht wird. Verschiedene Aktivitäten warten auf den Peaks wie die Erlebniswelt SnowXperience Plateau Rosa rund um die Talstation Testa Grigia oder das Matterhorn Glacier Paradise bei der Bergstation Klein Matterhorn.

Intensive Monate stehen bevor

In den nächsten Wochen werden die letzten Betonarbeiten am Gebäude der Talstation abgeschlossen sowie Installationsarbeiten an der Elektronik vorgenommen. Seit Anfang Februar 2023 laufen die Arbeiten rund um den Seilzug. Dies ist eine der spektakulärsten Bauphasen und dauert etwa drei Monate. Anfang Mai 2023 werden dann die ersten Kabinen geliefert und es folgen diverse Montage- und Inbetriebnahme-Arbeiten, bevor die neue 3S Bahn fahrtauglich ist. Weitere Informationen, Zahlen, Fakten und Hintergründe zum Matterhorn Alpine Crossing finden Sie auf der Website und im elektronischen Mediendossier, das laufend aktualisiert wird: www.matterhornparadise.ch/alpine-crossing

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Markus Hasler

CEO ■ Zermatt Bergbahnen AG

☎ +41 (0)27 966 01 01 ■ ✉ markus.hasler@zbag.ch

www.matterhornparadise.ch